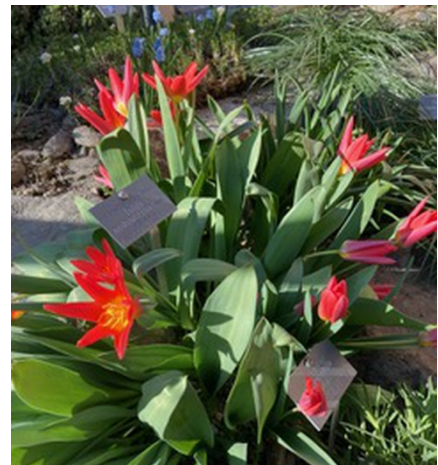


Botanischer Garten Bern

18. März 2025



27 Mitglieder treffen sich an einem sonnigen Frühlingstag im Botanischen Garten Bern. Gespannt warten wir auf die Führung mit dem Titel „Das Mordgärtlein“. Frau Anliker und Herr Volery erzählen uns viel Interessantes über Giftpflanzen, ergänzt durch wahre Geschichten.



20% unserer Pflanzen sind giftig, bei Zimmerpflanzen sind es 80%. Pflanzenstoffe wurden und werden auch in der Medizin angewendet. Alraune wurde als Narkosemittel eingesetzt, nicht immer in der verträglichen Dosis. Eine schöne, aber in allen Teilen sehr giftige Pflanze ist der Fingerhut, eine beliebte Waffe für Giftmörder. Fingerhut hat aber auch eine positive Wirkung, zum Beispiel bei Herzinsuffizienz. Eiben sind giftig. Ein kleines Ästlein kann ein Pferd töten. Ein Schreiner starb, weil er Eibenholz verarbeitet und über längere Zeit den Sägestaub eingeatmet hat. Kirschlorbeer enthält Zyanid.... Es gäbe noch viel zu erzählen.



Für Interessierte hier noch ein Buchtipp:
Noe Harnikell, Fatale Flora.



Das Zvieri geniessen wir im Restaurant «toi et moi». Die grünen Blättlein, die die Glace zieren, werden genau angeschaut!

Elisabeth Waeber